

# Inhalt

## **Vorwort: Europas verleugnete Kinder** 11 *Gisela Heidenreich*

### **Finnland**

Erst »Waffenbrüder«, dann Feinde – Deutsche Soldaten in Finnland während des Zweiten Weltkrieges	19
<i>Irja Wendisch</i>	

»In meinem ganzen Leben konnte ich zu niemandem  
Vater sagen.«

Die Geschichte von Pertti	26
<i>Irja Wendisch</i>	

»Welchen Sinn hat das Leben für ein Kind, das nicht wie  
ein Menschenkind behandelt wird?«

Die Geschichte von Johannes	43
<i>Irja Wendisch</i>	

»Ich bin eigentlich nur noch auf der Suche nach mir selbst.«

Die Geschichte von Tuula	58
<i>Irja Wendisch</i>	

### **Dänemark**

Dänemark unter deutscher Besatzung und der Umgang mit den Wehrmachtskindern	76
<i>Henny Vestergaard Granum</i>	

»Andere Kinder waren fremd, als wären sie Einwanderer  
aus einem anderen Land, in dem es Väter gab.«

<i>Arne Øland</i>	84
-------------------	----

»Spielen Blutsbande gar keine Rolle?« <i>Henny Vestergaard Granum</i>	102
<b>Deutschland</b>	
»Heilig soll uns sein jede Mutter guten Blutes« – Der »Lebensborn« <i>Gisela Heidenreich</i>	115
»Du bist halt mein Privatkind.« <i>Heilwig Hadwiga Weger</i>	126
»Geschenke gibt's, wenn deine Mutter kommt. Mutter kam nie.« <i>Barbara Krähmer</i>	138
»Ich war ein Schubladenkind.« <i>Brigitta Rambeck</i>	155
»Jetzt muss ich immer doppelt lieb zu euch sein.« <i>Imke B.</i>	162
<b>Norwegen</b>	
Die deutsche Besatzung in Norwegen und das Schicksal der »Kriegskinder« <i>Sarah Rehberg</i>	173
»Einen Vater zu suchen war nicht das, was ich mir vorstellen konnte.« <i>Einar Bangsund</i>	191
»70 Jahre nach meiner Geburt fand meine Mutter ihr Gedächtnis wieder.« <i>Thorleif Blatt</i>	210
Norwegisch-deutsche Freundschaft <i>Nachtrag zum Text von Thorleif Blatt von Gisela Heidenreich</i>	219

## **Niederlande und Belgien**

- Die nationalsozialistische Besetzung in den Niederlanden  
und Belgien und das Schicksal der »Kriegskinder« 223  
*Sarah Rehberg*
- »Ich will doch meine beiden Eltern lieben dürfen.« 237  
*Gisela Heidenreich im Gespräch mit Monika Benndorf*

## **Frankreich**

- Frankreich im Zweiten Weltkrieg und die  
»Kinder der Schande« 250  
*Stéphane Leteure*
- Über Cœurs sans Frontières/Herzen ohne Grenzen 254  
*Michel Blanc*
- »Meine Gefühle – richtig oder falsch?« 258  
*Huguette*
- »Was mich tröstet ist letztlich, dass ich aus einer  
Liebesgeschichte entstanden bin.« 268  
*Hervé*
- »Das einzige Band, das uns verbindet.« 280  
*Françoise*
- »Für sie war ich immer Margarete.« 293  
*Claudine*

## **Griechenland**

- Griechenland im Zweiten Weltkrieg und das Schicksal  
der griechischen Wehrmachtskinder 301  
*Kerstin Muth*
- »Ich habe mich immer als Europäer gefühlt.« 311  
*Gerrit*

**Italien**

Leerstelle Italien	327
<i>Gisela Heidenreich</i>	
»Feindeskinder« in Italien und der »Schrank der Schande«	330
<i>Roman Arens</i>	

**Osteuropa**

Leerstelle Osteuropa	335
<i>Gisela Heidenreich</i>	
Wehrmachtskinder in der Sowjetunion. Die vergessenen Sekundäröpfer des Zweiten Weltkrieges	338
<i>Barbara Stelzl-Marx</i>	
in den klammern eines kriege(r)s	360
<i>Julia de Boor</i>	

**Anhang**

Ausgewählte Literatur	361
Abbildungsverzeichnis	363
Dank	363
Zu den Autorinnen und Autoren	364
Zur Herausgeberin	367